

Arbeitsplan

Fach: Deutsch

Klasse: 7a

Rechtschreibung und Zeichensetzung ab 18.05.20 - 28.05

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 7a,

ich hoffe, dass es euch allen gut geht und ihr gesund seid.

Diese Woche bekommt ihr einen neuen Arbeitsplan, den ihr bis zum 28.05. bearbeiten könnt. Bitte gebt die Checkliste ab oder sendet sie mir per E-Mail.

Bei Fragen könnt ihr mich gerne anschreiben: hofmann.bgs-ffm@gmx.de

Ich freue mich, euch bald wiederzusehen.

Bleibt gesund und hoffentlich bis bald.

Herr Hofmann

Checkliste

AB	Aufgabe	Erledigt	Anmerkungen
1	Verbindungen aus Adjektiv und Verb: Bedeutungsunterschiede		
2	Verbindungen aus Adjektiv und Verb: Erweiterungsprobe		
3	Als Nomen gebrauchte Verben großschreiben		
4	Wörter in Verbindung mit <i>sein</i> , <i>bleiben</i> , <i>werden</i>		
5	Als Nomen gebrauchte Wörter großschreiben		
6	Als Nomen gebrauchte Adjektive großschreiben		
7	Trennbare und untrennbare Verben		



Wörter in Verbindung mit *sein, bleiben, werden*

Nomen schreibt man **groß**. Man erkennt sie oft an ihren Begleitwörtern.

*Beispiel: Er hatte große **Angst**.*

Einige aus Nomen entstandene Wörter anderer Wortarten schreibt man in Verbindung mit den Verben *sein, bleiben* oder *werden* **klein**.

*Beispiel: Ihm war **angst** und **bange**.*

- 1** Schreibe die folgenden Sätze in die richtige Tabellenspalte. Achte auf die Groß- und Kleinschreibung. Wenn du dir unsicher bist, benutze den Duden.

Sein Spiel ist KLASSE. Dieses Auto ist eine KLASSE für sich.

Jetzt wird es ERNST. Das ist mein ERNST. Er kann einfach nicht ERNST bleiben.

Du hast ihm großes LEID zugefügt. Ich werde es langsam LEID, dir zu helfen.

Das RECHT ist auf unserer Seite. Das ist mir RECHT.

Du bist nicht SCHULD. Das ist alles meine SCHULD.

Welchen WERT hat das Gemälde? Ist es das wirklich WERT?

Ihre Firma ist PLEITE. Er konnte die PLEITE gerade noch verhindern.

	Großschreibung (bei Nomen)	Kleinschreibung (bei Wörtern in Verbindung mit <i>sein, bleiben, werden</i>)
KLASSE	<i>Dieses Auto ist eine Klasse für sich.</i>	<i>Sein Spiel ist klasse.</i>
ERNST		
LEID		
RECHT		
SCHULD		
WERT		
PLEITE		



Wörter in Verbindung mit *sein*, *bleiben*, *werden*

Lösung

Nomen schreibt man **groß**. Man erkennt sie oft an ihren Begleitwörtern.

*Beispiel: Er hatte große **Angst**.*

Einige aus Nomen entstandene Wörter anderer Wortarten schreibt man in Verbindung mit den Verben *sein*, *bleiben* oder *werden* **klein**.

*Beispiel: Ihm war **angst** und **bange**.*

- 1** Schreibe die folgenden Sätze in die richtige Tabellenspalte. Achte auf die Groß- und Kleinschreibung. Wenn du dir unsicher bist, benutze den Duden.

Sein Spiel ist KLASSE. Dieses Auto ist eine KLASSE für sich.

Jetzt wird es ERNST. Das ist mein ERNST. Er kann einfach nicht ERNST bleiben.

Du hast ihm großes LEID zugefügt. Ich werde es langsam LEID, dir zu helfen.

Das RECHT ist auf unserer Seite. Das ist mir RECHT.

Du bist nicht SCHULD. Das ist alles meine SCHULD.

Welchen WERT hat das Gemälde? Ist es das wirklich WERT?

Ihre Firma ist PLEITE. Er konnte die PLEITE gerade noch verhindern.

	Großschreibung (bei Nomen)	Kleinschreibung (bei Wörtern in Verbindung mit <i>sein</i> , <i>bleiben</i> , <i>werden</i>)
KLASSE	<i>Dieses Auto ist eine Klasse für sich.</i>	<i>Sein Spiel ist klasse.</i>
ERNST	<i>Das ist mein Ernst.</i>	<i>Die Lage ist ernst. Er kann einfach nicht ernst bleiben.</i>
LEID	<i>Du hast ihm großes Leid zugefügt.</i>	<i>Ich werde es langsam leid, dir zu helfen.</i>
RECHT	<i>Das Recht ist auf unserer Seite.</i>	<i>Das ist mir recht.</i>
SCHULD	<i>Das ist alles meine Schuld.</i>	<i>Du bist nicht schuld.</i>
WERT	<i>Welchen Wert hat das Gemälde?</i>	<i>Ist es das wirklich wert?</i>
PLEITE	<i>Er konnte die Pleite gerade noch verhindern.</i>	<i>Ihre Firma ist pleite.</i>



Als Nomen gebrauchte Wörter großschreiben (Seite 1)

Manchmal werden Wörter, die man normalerweise kleinschreibt, als **Nomen** gebraucht. Dann schreibt man sie groß.
Meistens kann man sie an **Begleitwörtern** erkennen.

Wort	als Nomen gebrauchtes Wort	Begleitwort
<i>gut</i>	das Gute	<i>das (Artikel)</i>
<i>überholen</i>	beim Überholen (= bei dem Überholen)	<i>beim (Präposition + Artikel)</i>
<i>zögern</i>	mein Zögern	<i>mein (Possessivpronomen)</i>
<i>warten</i>	langes Warten	<i>langes (Adjektiv)</i>
<i>bestimmt</i>	nichts Bestimmtes	<i>nichts (unbestimmtes Zahlwort/Mengenangabe)</i>

- 1** Groß oder klein? Schreibe die eingeklammerten Wörter in korrekter Form in die Lücken.

Beate ging zum Einkaufen (EINKAUFEN) in den Supermarkt. Sie wollte noch etwas _____ (LECKERES) für ihre Party besorgen. Ihre Eltern hatten endlich ihr _____ (JA) zur Party gegeben und Beate hatte sich allerlei _____ (PFIFFIGES) für den Abend ausgedacht. Im Mittelpunkt sollte fröhliches _____ (SPIELEN) stehen. Das _____ (MÜHSAME), die Vorbereitungen nämlich, hatte sie bereits erledigt. So musste sie nur noch etwas zum _____ (KNABBERN) besorgen. Beim _____ (ÜBERQUEREN) der Straße wäre sie fast von einem Auto angefahren worden. Beate wusste nach dem ersten Schrecken nicht, ob erleichtertes _____ (LACHEN) oder hemmungsloses _____ (WEINEN) angebracht war. Zwar war ihr nichts _____ (SCHLIMMES) passiert, aber ihre Knie gerieten ganz schön ins _____ (SCHLOTTERN).



Als Nomen gebrauchte Wörter großschreiben (Seite 1)

Lösung

Manchmal werden Wörter, die man normalerweise kleinschreibt, als **Nomen** gebraucht. Dann schreibt man sie groß.
 Meistens kann man sie an **Begleitwörtern** erkennen.

Wort	als Nomen gebrauchtes Wort	Begleitwort
<i>gut</i>	das Gute	<i>das (Artikel)</i>
<i>überholen</i>	beim Überholen (= bei dem Überholen)	<i>beim (Präposition + Artikel)</i>
<i>zögern</i>	mein Zögern	<i>mein (Possessivpronomen)</i>
<i>warten</i>	langes Warten	<i>langes (Adjektiv)</i>
<i>bestimmt</i>	nichts Bestimmtes	<i>nichts (unbestimmtes Zahlwort/Mengenangabe)</i>

- 1 Groß oder klein? Schreibe die eingeklammerten Wörter in korrekter Form in die Lücken.

Beate ging **zum** *Einkaufen* _____ (EINKAUFEN) in den Supermarkt. Sie wollte noch **etwas** *Leckeres* _____ (LECKERES) für ihre Party besorgen. Ihre Eltern hatten endlich **ihr** *Ja* _____ (JA) zur Party gegeben und Beate hatte sich **allerlei** *Pfiffiges* _____ (PFIFFIGES) für den Abend ausgedacht. Im Mittelpunkt sollte **fröhliches** *Spielen* _____ (SPIELEN) stehen.
 Das **Mühsame** _____ (MÜHSAME), die Vorbereitungen nämlich, hatte sie bereits erledigt. So musste sie nur noch etwas **zum** *Knabbern* _____ (KNABBERN) besorgen.
Beim *Überqueren* _____ (ÜBERQUEREN) der Straße wäre sie fast von einem Auto angefahren worden. Beate wusste nach dem ersten Schrecken nicht, ob **erleichtertes** *Lachen* _____ (LACHEN) oder **hemmungsloses** *Weinen* _____ (WEINEN) angebracht war. Zwar war ihr **nichts** *Schlimmes* _____ (SCHLIMMES) passiert, aber ihre Knie gerieten ganz schön **ins** *Schlottern* _____ (SCHLOTTERN).



Als Nomen gebrauchte Wörter großschreiben (Seite 2)

- 2** Markiere die Begleitwörter, an denen du erkennst, dass die eingesetzten Wörter als Nomen gebraucht werden.
- 3** Schreibe die als Nomen gebrauchten Wörter nach ihren Begleitwörtern in die Zeilen. Ergänze die Aufstellung mit eigenen Beispielen.

Artikel

Präposition (+ Artikel)

zum Einkaufen

Possessivpronomen

Adjektiv

unbestimmtes Zahlwort

**Als Nomen gebrauchte Wörter großschreiben (Seite 2)****Lösung**

- 2** Markiere die Begleitwörter, an denen du erkennst, dass die eingesetzten Wörter als Nomen gebraucht werden.
- 3** Schreibe die als Nomen gebrauchten Wörter nach ihren Begleitwörtern in die Zeilen. Ergänze die Aufstellung mit eigenen Beispielen.

Artikel*das Mühsame***Präposition (+ Artikel)***zum Einkaufen**zum Knabbern**beim Überqueren**ins Schlottern***Possessivpronomen***ihr Ja***Adjektiv***fröhliches Spielen**erleichtertes Lachen**hemmungsloses Weinen***unbestimmtes Zahlwort***etwas Leckeres**allerlei Pfiffiges**nichts Schlimmes*



Als Nomen gebrauchte Adjektive großschreiben

Adjektive können als **Nomen** gebraucht werden. Dann schreibt man sie **groß**. Adjektive, die als Nomen gebraucht werden, erkennt man oft an ihrem **Begleitwort**.
*Beispiele: **das Gute, ins Blaue, nichts Neues, etwas Rotes, viel Süßes***

- 1 Unterstreiche im Text alle 12 Nomen, die aus Adjektiven entstanden sind.
- 2 Unterstreiche die Begleitwörter doppelt. Fehlt das Begleitwort, dann schreibe ein „gedachtes“ Begleitwort in die Randspalte neben den Text.

Dass man bei Ausgrabungen immer wieder auf Unvorhersehbares *etwas*

stößt, ist Wissenschaftlern bewusst. Doch damit hatten die Wissenschaftler in Schweden nicht gerechnet. Bei Grabungen entdeckten sie neben allerlei Unspektakulärem wie Walkknochen, Apfelresten und Fischgräten etwas Gummiartiges, Zähes: einen Kaugummi. Das Bemerkenswerte war sein Alter von 9.000 Jahren. Untersuchungen ergaben, dass die Menschen damals Birkenpech kauten. Kaugummi, so wie wir ihn kennen, ist deutlich jünger. Wer Wissenswertes darüber erfahren möchte, der findet auch im Internet manch Interessantes und Informatives.

Vor rund 100 Jahren brachte ein mexikanischer Befehlshaber aus einem Krieg einen großen Brocken Chicle (eingedickter Milchsaft eines Baumes) mit. Der amerikanische Erfinder Thomas Adams war begeistert von diesem Naturgummistück und stellte daraus kleine Kügelchen her, die er verkaufte. Weil die Menschen Süßes lieben, mischte er noch Geschmacksstoffe in die Kaugummimasse. Bekannt wurde der Kaugummi aber erst durch William Wrigley, einen Backpulverhändler. Um den Verkauf von Backpulver zu steigern, ließ er sich etwas Ungewöhnliches einfallen. Jedem Backpulverkunden schenkte er ein Kaugummikügelchen. Das war etwas gänzlich Neues in der damaligen Verkaufsstrategie. Und er traf voll ins Schwarze.



Als Nomen gebrauchte Adjektive großschreiben

Lösung

Adjektive können als **Nomen** gebraucht werden. Dann schreibt man sie **groß**. Adjektive, die als Nomen gebraucht werden, erkennt man oft an ihrem **Begleitwort**.
*Beispiele: **das Gute, ins Blaue, nichts Neues, etwas Rotes, viel Süßes***

- 1 Unterstreiche im Text alle 12 Nomen, die aus Adjektiven entstanden sind.
- 2 Unterstreiche die Begleitwörter doppelt. Fehlt das Begleitwort, dann schreibe ein „gedachtes“ Begleitwort in die Randspalte neben den Text.

Dass man bei Ausgrabungen immer wieder auf Unvorhersehbares *etwas*

stößt, ist Wissenschaftlern bewusst. Doch damit hatten die

Wissenschaftler in Schweden nicht gerechnet. Bei Grabungen

entdeckten sie neben allerlei Unspektakulärem wie Walkknochen,

Apfelresten und Fischgräten etwas Gummiartiges, Zähes: einen *(etwas)*

Kaugummi. Das Bemerkenswerte war sein Alter von 9.000 Jahren.

Untersuchungen ergaben, dass die Menschen damals Birkenpech

kauten. Kaugummi, so wie wir ihn kennen, ist deutlich jünger. Wer

Wissenswertes darüber erfahren möchte, der findet auch im Internet *etwas*

manch Interessantes und Informatives. *(manch)/viel*

Vor rund 100 Jahren brachte ein mexikanischer Befehlshaber aus

einem Krieg einen großen Brocken Chicle (eingedickter Milchsaff

eines Baumes) mit. Der amerikanische Erfinder Thomas Adams war

begeistert von diesem Naturgummistück und stellte daraus kleine

Kügelchen her, die er verkaufte. Weil die Menschen Süßes lieben, *etwas*

mischte er noch Geschmacksstoffe in die Kaugummimasse. Bekannt

wurde der Kaugummi aber erst durch William Wrigley, einen

Backpulverhändler. Um den Verkauf von Backpulver zu steigern, ließ

er sich etwas Ungewöhnliches einfallen. Jedem Backpulverkunden

schenkte er ein Kaugummikügelchen. Das war etwas gänzlich Neues

in der damaligen Verkaufsstrategie. Und er traf voll ins Schwarze.



Trennbare und untrennbare Verben

Trennbar zusammengesetzte **Verben** schreibt man in bestimmten Formen auseinander. Dann steht der zweite Versteil am Ende des Satzes.

Bei trennbaren Verben wird die **Vorsilbe betont**.

*Beispiel: **ab**fahren – Ich **fah**re heute **ab**. Ich **fuhr** gestern **ab**.
Ich bin vor einer Stunde **ab**gefahren.*

Untrennbar zusammengesetzte **Verben** schreibt man in allen Formen zusammen.

Bei untrennbaren Verben wird der **Wortstamm betont**.

*Beispiel: **über**nehmen – Ich **über**nehme den Auftrag. Ich **über**nahm den Auftrag.
Ich habe den Auftrag **über**nommen.*

1 Übertrage die folgenden Sätze ins Präsens.

- 1) Wir werden morgen einkaufen.
- 2) Sie werden gleich aus dem Gebäude herauskommen.
- 3) Wir werden den Text ins Deutsche übersetzen.
- 4) Wir werden uns eine Lösung überlegen.
- 5) Werdet ihr noch einmal darüber nachdenken?
- 6) Du wirst wieder den ganzen Tag fernsehen.
- 7) Mein Bruder wird dir widersprechen.
- 8) Du wirst dich dort sicher nicht langweilen.

Wir kaufen heute ein.

2 Trage die Infinitive der Verben aus Aufgabe 1 in die Tabelle ein.

untrennbare Zusammensetzungen	trennbare Zusammensetzungen
	<i>einkaufen</i>



Trennbare und untrennbare Verben

Lösung

Trennbar zusammengesetzte **Verben** schreibt man in bestimmten Formen auseinander. Dann steht der zweite Versteil am Ende des Satzes.

Bei trennbaren Verben wird die **Vorsilbe betont**.

*Beispiel: **ab**fahren – Ich **fah**re heute **ab**. Ich **fuhr** gestern **ab**.
Ich bin vor einer Stunde **ab**gefahren.*

Untrennbar zusammengesetzte **Verben** schreibt man in allen Formen zusammen.

Bei untrennbaren Verben wird der **Wortstamm betont**.

*Beispiel: **über**nehmen – Ich **über**nehme den Auftrag. Ich **über**nahm den Auftrag.
Ich habe den Auftrag **über**nommen.*

1 Übertrage die folgenden Sätze ins Präsens.

- 1) Wir werden morgen einkaufen.
- 2) Sie werden gleich aus dem Gebäude herauskommen.
- 3) Wir werden den Text ins Deutsche übersetzen.
- 4) Wir werden uns eine Lösung überlegen.
- 5) Werdet ihr noch einmal darüber nachdenken?
- 6) Du wirst wieder den ganzen Tag fernsehen.
- 7) Mein Bruder wird dir widersprechen.
- 8) Du wirst dich dort sicher nicht langweilen.

Wir kaufen heute ein.

Sie kommen gleich aus dem Gebäude heraus.

Wir übersetzen den Text ins Deutsche.

Wir überlegen uns eine Lösung.

Denkt ihr noch einmal darüber nach?

Du siehst wieder den ganzen Tag fern.

Mein Bruder widerspricht dir.

Du langweilst dich dort sicher nicht.

2 Trage die Infinitive der Verben aus Aufgabe 1 in die Tabelle ein.

untrennbare Zusammensetzungen	trennbare Zusammensetzungen
übersetzen, überlegen, widersprechen, langweilen	einkaufen, herauskommen, nachdenken, fernsehen



Verbindungen aus Adjektiv und Verb: Bedeutungsunterschiede

Bei Verbindungen aus **Adjektiv und Verb** hilft die **Erweiterungsprobe**.
 Eine Verbindung aus Adjektiv und Verb wird getrennt geschrieben, wenn das Adjektiv gesteigert werden kann.
 In einigen Fällen haben die getrennten und die zusammengeschiedenen Verbindungen jeweils unterschiedliche **Bedeutungen**.
Beispiele: **gut schreiben** (= keine Fehler machen)
gutschreiben (= etwas anrechnen)

1 Ersetze das, was in den Klammern steht, durch die folgenden Wörter.

fest halten – festhalten • groß schreiben – großschreiben
 sicher gehen – sichergehen

In dieser Sache muss ich _____ (Gewissheit haben).
 Wer kann auf dem Eis _____ (gehen ohne hinzufallen)?
 Diesen Satz sollten wir wörtlich im Protokoll _____ (aufschreiben).
 Du musst die Leine _____ (kräftig in der Hand halten).
 Du solltest den Titel _____ (in großer Schrift schreiben).
 Nomen muss man _____ (mit großem Anfangsbuchstaben schreiben).

2 Schreibe Verben zu den folgenden Nomen auf. Schreibe die Verben zusammen.

Gutschrift	<u>gutschreiben</u>	Kleinschreibung	_____
Freispruch	_____	Feststellung	_____

3 Löse die Verben, die du in Aufgabe 2 aufgeschrieben hast, jeweils in zwei Wörter auf. Sie haben dann eine andere Bedeutung. Setze sie in den passenden Satz ein.

Meine kleine Schwester kann schon _____.
 Weil auf der Postkarte nicht genug Platz ist, muss ich ganz _____.
 Bei einem Vortrag soll man nicht vorlesen, sondern _____. Eine
 Leiter muss man _____ auf den Boden _____, damit sie nicht umfällt.



Verbindungen aus Adjektiv und Verb ...

Lösung

Bei Verbindungen aus **Adjektiv und Verb** hilft die **Erweiterungsprobe**.
Eine Verbindung aus Adjektiv und Verb wird getrennt geschrieben, wenn das Adjektiv gesteigert werden kann.

In einigen Fällen haben die getrennten und die zusammengeschiedenen Verbindungen jeweils unterschiedliche **Bedeutungen**.

Beispiele: **gut schreiben** (= keine Fehler machen)
gutschreiben (= etwas anrechnen)

- 1** Ersetze das, was in den Klammern steht, durch die folgenden Wörter.

fest halten – festhalten • groß schreiben – großschreiben
sicher gehen – sichergehen

In dieser Sache muss ich sichergehen (Gewissheit haben).

Wer kann auf dem Eis sicher gehen (gehen ohne hinzufallen)?

Diesen Satz sollten wir wörtlich im Protokoll festhalten (aufschreiben).

Du musst die Leine fest halten (kräftig in der Hand halten).

Du solltest den Titel groß schreiben (in großer Schrift schreiben).

Nomen muss man großschreiben (mit großem Anfangsbuchstaben schreiben).

- 2** Schreibe Verben zu den folgenden Nomen auf. Schreibe die Verben zusammen.

Gutschrift gutschreiben Kleinschreibung kleinschreiben

Freispruch freisprechen Feststellung feststellen

- 3** Löse die Verben, die du in Aufgabe 2 aufgeschrieben hast, jeweils in zwei Wörter auf. Sie haben dann eine andere Bedeutung. Setze sie in den passenden Satz ein.

Meine kleine Schwester kann schon gut schreiben.

Weil auf der Postkarte nicht genug Platz ist, muss ich ganz klein schreiben.

Bei einem Vortrag soll man nicht vorlesen, sondern frei sprechen. Eine

Leiter muss man fest auf den Boden stellen, damit sie nicht umfällt.

**Verbindungen aus Adjektiv und Verb: Erweiterungsprobe** Lösung

Bei Verbindungen aus **Adjektiv und Verb** hilft die **Erweiterungsprobe**.
Eine Verbindung aus Adjektiv und Verb wird getrennt geschrieben, wenn das Adjektiv gesteigert werden kann.

Beispiel: schnell fahren, schneller fahren, sehr schnell fahren

1 Verwende die folgenden Verben in Sätzen.

Erprobe durch Steigerung, ob sie getrennt oder zusammengeschrieben werden.

Wenn du dir unsicher bist, schlage in einem Wörterbuch nach.

sauber ? halten • gut ? lernen • schwarz ? arbeiten • rot ? werden
lieb ? kosen • froh ? locken • schwarz ? fahren • schnell ? fahren
bloß ? stellen • langsam ? gehen

Wer wird die Wohnung sauber halten?

Für die nächste Klassenarbeit werde ich gut lernen.

Wer **schwarzarbeitet**, zahlt keine Steuern.

Ist Susi wieder rot geworden?

Die Mutter **liebkost** ihr Baby.

Die gute Nachricht ließ sie **frohlocken**.

Wenn man **schwarzfährt**, muss man eine Strafe zahlen.

Musst du immer so schnell fahren?

Ich möchte mich nicht **bloßstellen**.

Kannst du bitte langsam gehen?

2 Unterstreiche in deinen Sätzen alle Verbindungen, in denen das Adjektiv nicht gesteigert werden kann. Hast du sie zusammengeschrieben?



Als Nomen gebrauchte Verben großschreiben

Verben können als **Nomen** gebraucht werden. Dann schreibt man sie **groß**.
 Verben, die als Nomen gebraucht werden, erkennt man an ihrem **Begleitwort**.
Beispiele: zum Lachen, das Lesen, beim Laufen

- 1** Unterstreiche im folgenden Text alle Verben, die als Nomen gebraucht werden, mit ihrem Begleitwort.

Wer meint, dass Handys nur zum Sprechen taugen, täuscht sich. Die wohl beliebtesten Funktionen sind das Verschicken und das Empfangen von Kurznachrichten, auch SMS genannt. Zum Eingeben der Textnachrichten verwendet man die gleichen Tasten wie zum Wählen der Telefonnummer. Über die Kurznachrichten klappt nicht nur das Verschieben von Terminen und das Austauschen von Informationen, sondern auch das Flirten. Entweder denkt man sich selbst flotte Sprüche zum Flirten aus oder man kauft sich im Buchhandel ein kleines Heft, in dem viele davon gesammelt sind. Viel Spaß und Erfolg beim Ausprobieren!

- 2** Trage die Nomen, die aus einem Verb abgeleitet wurden, mit ihrem Begleitwort in die richtige Spalte der Tabelle ein.

Präposition + verschmolzener Artikel + als Nomen gebrauchtes Verb	Artikel + als Nomen gebrauchtes Verb
<i>zum Sprechen</i>	

© 2010 Cornelsen Verlag, Berlin. Alle Rechte vorbehalten.



Als Nomen gebrauchte Verben großschreiben

Lösung

Verben können als **Nomen** gebraucht werden. Dann schreibt man sie **groß**.
 Verben, die als Nomen gebraucht werden, erkennt man an ihrem **Begleitwort**.
*Beispiele: **zum Lachen**, **das Lesen**, **beim Laufen***

- 1** Unterstreiche im folgenden Text alle Verben, die als Nomen gebraucht werden, mit ihrem Begleitwort.

Wer meint, dass Handys nur zum Sprechen taugen, täuscht sich. Die wohl beliebtesten Funktionen sind das Verschicken und das Empfangen von Kurznachrichten, auch SMS genannt. Zum Eingeben der Textnachrichten verwendet man die gleichen Tasten wie zum Wählen der Telefonnummer. Über die Kurznachrichten klappt nicht nur das Verschieben von Terminen und das Austauschen von Informationen, sondern auch das Flirten. Entweder denkt man sich selbst flotte Sprüche zum Flirten aus oder man kauft sich im Buchhandel ein kleines Heft, in dem viele davon gesammelt sind. Viel Spaß und Erfolg beim Ausprobieren!

- 2** Trage die Nomen, die aus einem Verb abgeleitet wurden, mit ihrem Begleitwort in die richtige Spalte der Tabelle ein.

Präposition + verschmolzener Artikel + als Nomen gebrauchtes Verb	Artikel + als Nomen gebrauchtes Verb
<i>zum Sprechen</i>	<i>das Verschicken</i>
<i>zum Eingeben</i>	<i>das Empfangen</i>
<i>zum Wählen</i>	<i>das Verschieben</i>
<i>zum Flirten</i>	<i>das Austauschen</i>
<i>beim Ausprobieren</i>	<i>das Flirten</i>